

Stellenmarkt 45/2019

Leipzig, 7. Februar 2019

An der **Fakultät für Physik und Geowissenschaften / Bereich Didaktik der Physik** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d)

(Vollbeschäftigung, befristet bis 31. Dezember 2020)

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

Aufgaben:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen, insbesondere in der Physik und ihren mathematischen Methoden in den ersten Studienjahren
- Organisation und Durchführung der Grundpraktika in den Lehramtsstudiengängen Physik
- Mitwirkung an der schulpraktischen Ausbildung in den Lehramtsstudiengängen Physik

Voraussetzungen:

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in Physik oder Mathematik (Master/Diplom oder 1. Staatsexamen Lehramt)
- Erfahrungen in der Lehre
- sehr gute Kenntnisse in der Experimentalphysik und ihren mathematischen Methoden
- Bereitschaft sich der Physik- und Mathematikausbildung in den ersten Studienjahren zu widmen, dafür innovative Konzepte umzusetzen und neue Lehrmethoden zu entwickeln

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Verfahrenskennziffer **45/2019** bis **22. Februar 2019** erbeten an:

**Universität Leipzig
Fakultät für Physik und Geowissenschaften
Herrn Dekan Professor Dr. Jürgen Haase
Linnéstraße 5, 04103 Leipzig**

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.